

Hasen suchen ein Zuhause

Sie bellen, schnurren oder fiepen und gehören für viele zum Leben dazu. Klappt das Miteinander aber nicht so recht, hilft das Tierheim. Es nimmt Abgabe- und Fundtiere auf und sucht ein neues Zuhause – heute für zwei Hasen: Semmel und Knödel.



Semmel und Knödel suchen ein neues Zuhause. Foto: Tierheim Kreis Unna

Die beiden Deutschen Riesen wurden unabhängig voneinander als Fundtiere im Tierheim aufgenommen. Mittlerweile sind die beiden aber ein eingeschworenes Duo, weswegen eine Vermittlung in ein gemeinsames Zuhause wünschenswert wäre. Ihrem anfänglichen Verhalten nach zu urteilen, dürften die beiden Hasen zuvor kein besonders schönes Leben gehabt haben. Mittlerweile sind Semmel und Knödel aber zutraulich und wissen außerdem eine Kaninchentoilette zu benutzen.

Gesundheitlich vorbelastet

Der kastrierte Knödel hat rechtsseitig immer mal wieder mit einer verstopften Nase zu kämpfen. Deshalb stehen für ihn aktuell Inhalieren und Medikamente auf dem Programm stehen. Möglicherweise könnte der Schnupfen chronisch werden. In dem Fall wäre eine Innenhaltung für den verschneften Mümmelmann zu bevorzugen.

Kaninchen-Dame Semmel bringt stolze 6 Kilogramm auf die Waage, was ihren Hinterläufen zu schaffen macht. Sie hat Arthrosen im

Mittelfuß und hatte anfangs offene Liegestellen an den Fersen, welche mittlerweile aber durch Schutzverbände gut in den Griff bekommen wurden. Grundsätzlich sollte Semmel präventiv aber immer weich gepolstert sitzen können.

Für die beiden sanften Riesen sucht das Tierheim erfahrene Kaninchen-Liebhaber, die ihnen ein schönes Zuhause bieten möchten. Vermittlungen finden nur nach Terminabsprache statt. Weitere Infos zum Tierheim gibt es auf www.kreis-unna.de (Suchbegriff: Tierheim). PK | PKU